

Niederschrift

über die öffentliche 20. Sitzung des Ortschaftsrates Seegrehna am Montag, dem 25.04.2022, von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Seegrehna, Wittenberger Straße 21, 06888 Lutherstadt Wittenberg.

gez. Wollschläger

(René Wollschläger)
stellv. Ortsbürgermeister

gez. Prey

(Bettina Prey)
Protokoll

Anwesenheitsliste

Name	Funktion Bemerkung
------	-----------------------

Stimmberechtigt

René Wollschläger	stellvertretender Ortsbürgermeister
Carsten Barthel	Ortschaftsrat
Wolfgang Pietzner	Ortschaftsrat

entschuldigt

René Berndt	Ortsbürgermeister
-------------	-------------------

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift der 19. Sitzung vom 21.02.2022
4. Einwohnerfragestunde (Beginn: 19:00 Uhr)
5. Ortschaftsbudget
6. Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen

Protokollierung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit

Der **stellv. Ortsbürgermeister** eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Seegrehna. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 3 anwesenden Mitgliedern fest.

TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird **einvernehmlich** bestätigt.

TOP 3 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift der 19. Sitzung vom 21.02.2022

Der **Ortsbürgermeister** lässt über die vorliegende Niederschrift abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Ja-Stimmen : 3

Nein-Stimmen : 0

Enthaltungen : 0

TOP 4 Einwohnerfragestunde (Beginn: 19:00 Uhr)

Bürgerin Reinecke erklärt, dass im März durch die Stadt Wittenberg zum Frühjahrsputz aufgerufen wurde. Die Ortschaften sollten sich ebenfalls an der Aktion beteiligen. Warum wurde in Seegrehna keine Frühjahrsputzaktion durchgeführt?

Der **stellv. Ortsbürgermeister** erklärt, dass der Ortschaftsrat einfach nicht an den Frühjahrsputz gedacht hat. Das wird nicht wieder passieren.

Herr Schuster bemängelt wieder, dass der Abstand zwischen den Ortschaftsratsitzungen zu groß ist.

Der **stellv. Ortsbürgermeister** erwidert, dass keine Sitzungen durchgeführt werden, wenn es keine Beschlussvorlagen seitens der Verwaltung gibt und auch durch den Ortschaftsrat keine wichtigen Sachen zu bereden sind.

Herr Schuster erklärt, dass auch früher die einzelnen Vereine eingeladen wurden um zu besprechen, welche Veranstaltungen für das Jahr geplant sind.

Der **stellv. Ortsbürgermeister** antwortet, dass der Ortschaftsrat nicht wirklich zu hundertprozentig dafür zuständig ist, alle Vereine an einen Tisch zu holen.

OR Pietzner macht den Vorschlag, diese Idee (Frühjahrsputz in Seegrehna) für das nächste Jahr vorzusehen.

Herr Schuster berichtet, dass im Stadtrat beschlossen wurde in den Ortschaften Mitfahrbänke aufzustellen. Ist dies für Seegrehna gewollt und brauchen wir diese überhaupt?

OR Barthel erklärt, dass dieses Thema eine gute Lösung ist. Es könnten zwei Bänke aufgestellt werden. Jetzt müsste nur der richtige Standort gefunden werden. Es gibt aber auch mehrere Bushaltestellen.

OR Pietzner erklärt, dass die Bussituation Richtung Wittenberg zurzeit völlig ausreicht. Er sieht im Moment keinen Handlungsbedarf.

Bürgerin S. Arendt ergänzt, dass die Busse jede Stunde fahren.

Bürgerin S. Arendt erklärt, dass auf dem Friedhof in der Wittenberger Straße in Seegrehna die Wasserstelle repariert wurde. Jetzt gibt es ein anderes Problem. Die Pflasterstelle um die Wasserstelle und die Abdeckung des Schachtes befinden sich in unterschiedlicher Höhe. Dadurch kommt es zu Stolpermöglichkeiten. Dies müsste geprüft und verändert werden.

Herr Schuster berichtet, dass er eine Anfrage an die Verwaltung wegen des Gedenksteines gestellt hat. Er ist mit der Antwort nicht einverstanden. Sie entspricht nicht seiner Anfrage.

Der **stellv. Ortsbürgermeister** erklärt, dass der Ortschaftsrat sich ein Angebot über eine Tafel einholen wird. Diese soll dann wieder an den Stein angebracht werden. Im Ort eine Tafel aufzustellen wirft wieder verschiedene Fragen auf: Was soll hier im Ort als Gedenktafel aufgestellt werden? Wo soll die Tafel aufgestellt werden?

Herr Schuster erwidert, dass es um einen Stein wie in Pratau geht. Dies sollte aus dem Anlass „20 Jahre Hochwasser“ erfolgen. In dieser Woche wird es noch ein Treffen mit Vertretern der Verwaltung Öffentliches Bauen in Seegrehna geben.

OR Pietzner erklärt, dass er das Schreiben von Herrn Schuster nicht kennt. Der Heimatverein hat sich positioniert, dass der Stein beim Dammbuch verbleibt und die Tafel dort erneuert wird. Durch eine Aufnahme aus dem Jahr 2005 besitzt er noch den Originaltext der Tafel. Ein neuer Stein steht für ihn nicht zur Debatte.

Bürgerin B. Arendt erklärt, dass durch das Umweltamt 2x die Tafel erneuert wurde. Der Ortschaftsrat sollte sich noch einmal mit dem Umweltamt in Verbindung setzen.

Bürgerin B. Arendt geht es noch einmal um die Lindenstraße. Es geht um die Linden und den Wildwuchs unter den Linden. Der Wildwuchs um die Linden müsste so bald wie möglich verschnitten werden. Dies betrifft die Lindenstraße ab dem Bereich Kindergarten in Richtung Selbitz. Der Fußweg kann durch den Wildwuchs kaum benutzt werden.

OR Barthel erwidert, dass laut Aussage (24.02.2022) von Frau Klobautschnik die Lindenstraße mit gemacht werden sollte.

Weiterhin erklärt **Bürgerin B. Arendt**, dass in der Lindenstraße seit 2016 auf dem Volksgut ein Container zur Laubentsorgung aufgestellt wird. Inzwischen gibt es in anderen Ortschaften die Möglichkeiten ihr Laub in Säcken zu entsorgen. Es sollte auch in Seegrehna die Möglichkeit geschaffen werden, dass von der Kindereinrichtung bis runter wo die Linden sind Säcke aufgestellt werden, damit die Anwohner dort das städtische Laub entsorgen können. Dies wäre jeweils 6 Wochen im Jahr notwendig.

Bürgerin B. Arendt spricht das Thema Fluchtwege in der Burgstallklause an. Der Sportverein SV Seegrehna e. V. nutzt Räumlichkeiten im Keller des Gebäudes. Es muss doch eine Möglichkeit bestehen, dass in der Burgstallklause ein weiterer Schlüssel für den unteren Ausgang als Fluchtweg hinterlegt werden kann. Dieses Problem gibt es jetzt schon mehrere Jahre und es passiert nichts. Sie bittet noch einmal darum, dass ein Schlüssel hinterlegt wird.

In einem früheren Antwortschreiben wurde ihr mitgeteilt, dass Ende Februar 2020 ein Gesprächstermin mit dem Ortsbürgermeister stattfinden sollte, wo auch dieses Problem besprochen werden sollte. Dieser Gesprächstermin hat bis heute nicht stattgefunden.

Bürgerin B. Arendt erklärt, dass die Anlieger in der Lindenstraße den Bereich bis zum Gerinne sauber halten müssen. In dem Gerinne wächst bereits wieder das Unkraut. Dies müsste geprüft und erledigt werden.

Bürger Schuster berichtet, dass auf dem Sportplatz am Container der Boiler kaputt ist. Es gibt kein warmes Wasser. Dieses Problem ist der Verwaltung schon bekannt.

Bürgerin S. Arendt berichtet, dass seit dem letzten Sturm sehr viel Bruchholz auf dem Friedhof liegt. Von der Pappel sind sehr viele Äste abgebrochen. Der Hauptweg wurde beräumt, aber zwischen den Gräbern wurde das Bruchholz nicht beseitigt. Dies müsste geprüft und beseitigt werden.

Der **stellv. Ortsbürgermeister** erwidert auf die Frage von Bürger Schuster zum aktuellen Stand des Gebäudes der WIWOG, dass jetzt ein Notartermin für Mai oder Juni vorgesehen ist.

TOP 5 Ortschaftsbudget

Der **stellv. Ortsbürgermeister** erklärt, dass die Doppelschaukel und die Rutsche aufgestellt wurden. Die Förderungen für die einzelnen Vereine sind in Arbeit. Die Bürger und Vereine sollten noch darüber nachdenken, was über das Ortschaftsbudget finanziert werden kann.

TOP 6 Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen

Der **stellv. Ortsbürgermeister** schließt die Sitzung um 20:00 Uhr.